

Weihnachtsgrüße einmal anders

Bärbel Buchenau unterstützt den Mädchenbus Nordhessen



Für einen guten Zweck: Bärbel Buchenau freut sich über jede Spende, ganz gleich in welcher Höhe. Foto: alt

Einem besonderen Weg geht Bärbel Buchenau, Inhaberin des Kosmetikstudios Buchenau in Ihringshausen, in diesem Jahr, um ihren Kundinnen und Kunden ein frohes Weihnachtsfest zu wünschen. Statt einer Anzeige in dieser Ausgabe des Fuldaer spendet sie diesen Betrag an den Verein „Mädchenbus Nordhessen e.V.“ in Kassel.

„Ich kenne die Arbeit des Vereins schon einige Jahre und finde die Ziele einfach un-

terstützenswert“, sagt Bärbel Buchenau. „Gerade auch durch den Wegfall der Forderung durch das Land Hessen vor drei Jahren ist man dort auf jede Hilfe angewiesen.“

Trinkgeld als Spende

Und Bärbel Buchenau stockt den Spendenbetrag noch um den Betrag auf, den sie in diesem Monat als kleine Anerkennung („Trinkgeld“) von ihren Kundinnen und Kunden für ihr Sparschwein

erhält. „Vielleicht kann ich mit meiner kleinen Aktion noch weitere Menschen zum Spenden motivieren. Die rote herzförmige Spendendose steht jedenfalls noch bis

Weihnachten bei mir im Geschäft und ich würde mich über jede Hilfe freuen. Und natürlich bedanke ich mich bei allen, die bis heute bereits geholfen haben.“ (alt)

Mädchenbus Nordhessen e.V.

Wissenswerte Informationen zum Projekt

Der 1996 gegründete gemeinnützige Jugendhilfe-Verein betreibt seit 1998 den „Mädchenbus“ und zusätzlich seit Beginn des Jahres 2002 den „IT-Bus“. Im Jahr 1997 wurde vom Land Hessen das Modellprojekt „Mädchenbus“ gestartet. Sechs Jahre lang fuhr der Verein in kleinere Orte in den drei Landkreisen Schwalm-Eder, Kassel und Waldeck-Frankenberg und betreute die vielen vor Ort lebenden Mädchen mit einem vielfältigen Angebot im Freizeit-, Bildungs- und Beratungsbereich.

2004 startete der Projektschwerpunkt „Gewaltprävention für Mädchen und junge Frauen im ländlichen Raum“. Der Mädchenbus ist ein mobiles, offenes Jugendhilfeangebot für Mädchen und junge Frauen im Alter

von acht bis 18 Jahren, die in der großen Fläche des ländlichen Raums leben. Finanziert wird der Verein von Zuwendungen einzelner vom Verein befahrener Gemeinden in den Landkreisen, wesentlich aus Mitteln der Röchling-Stiftung in Mannheim, der „Sterntaler“-Spendenaktion der betreuten Mädchen, Einzelspenden von Privatpersonen und Eigenmitteln.

Der Verein „Mädchenbus Nordhessen“ ist anerkannter gemeinnütziger freier Träger der Jugendhilfe und Mitglied im DPWV Landesverband Hessen e.V. (alt)

Kontakt: Mädchenbus Nordhessen e.V., Ludwig-Mond-Straße 45 b, 34121 Kassel, ☎ 05 61 / 9 22 30 07, Fax: 05 61 / 9 22 30 08, www.maedchenbus.de sowie info@maedchenbus.de